



Medieninformation
Berlin | Frankfurt am Main

19. Juni 2019

50 Jahre Woodstock: Das PalaisPopulaire feiert einen ganzen Tag

Mit der Ausstellung *summer of love - art, fashion, and rock and roll* kommt der Soundtrack der Hippiebewegung nach Berlin

Der Motor war die Musik: Untrennbar ist der Mythos der Hippiebewegung mit dem psychedelischen Rock von Bands wie Jefferson Airplane oder Grateful Dead verbunden, die 1967 den Soundtrack zum „Summer of Love“ lieferten.

Hunderttausende strömten damals zu Konzerten, Love-Ins und Festivals nach San Francisco. Dabei wurde Rock Teil eines neuen Gemeinschaftserlebnisses, das mit Light-Shows und bewusstseinsweiternden Drogen alle Sinne ansprechen sollte.

Wie die Ausstellung *summer of love - art, fashion, and rock and roll* im PalaisPopulaire dokumentiert, schufen Künstler, Designer, Dichter, Musiker und Schauspieler in San Francisco neue Ausdrucksformen, in denen sich Sound, Licht und Performance zu einer Art Gesamtkunstwerk verbanden.

Deshalb spielt Musik sowohl in der Ausstellung als auch im Rahmen- und Begleitprogramm eine zentrale Rolle. Ein besonderes Event ist dabei am 30. Juni die **Übertragung der Live Sendung von radioeins** auf die Terrasse des PalaisPopulaire. Anlässlich des **50-jährigen Jubiläums von Woodstock** werden einen ganzen Tag lang von 9 bis 19 Uhr die **100 besten Songs der Hippie-Ära** gespielt, ausgewählt von Musikredakteuren aus ganz Deutschland.

Auch in der Ausstellung sind die Hymnen der Zeit präsent. Mit der Unterstützung von radioeins wurden **24 Popsplits** zum „Summer of Love“ zusammengetragen oder auch neu produziert. Das bei radioeins-Hörern beliebte Format **erzählt in einer Minute die Geschichte eines Musikstücks**. Und so können Besucher an



Hörstationen oder in der PalaisPopulaire-App erfahren, wie sich Jim Morrison bei seinem Song *Break on Through (To the Other Side)* inspirieren ließ oder dass Scott McKenzies Song *San Francisco* eigentlich zu Werbezwecken eingespielt wurde.

Eigens für die Ausstellung hat **Bill Ham** eine Lichtinstallation entworfen – jener Künstler, der die Konzerte von Jefferson Airplane, The Charlatans oder Grateful Dead mit seinen Light-Shows in multimediale und multisensorische Spektakel verwandelte. Aber auch Folksänger und Aktivisten wie Bob Dylan oder Joan Baez werden mit ihren Protestsongs als Inspiration für die Hippiebewegung geehrt.

Während der gesamten Laufzeit der Ausstellung treten in Kooperation mit dem „**Asphalt Kollektiv**“ außerdem jeden Mittwoch von 16-18 Uhr Straßenmusiker mit Sixties-Klassikern und neuen Songs auf.

Am 29. August gibt es eine **Spezialführung zum Thema Musik**: Friedhelm Hütte, Co-Kurator der von den Fine Arts Museums of San Francisco konzipierten Schau, wird über die Verbindungen zwischen Rock, Design und Bildender Kunst sprechen.

Viele weitere Events zu *summer of love - art, fashion, and rock and roll* finden Sie unter: db-palaispopulaire.de

PalaisPopulaire
Unter den Linden 5
10117 Berlin
Täglich außer Dienstag 11–18 Uhr, Donnerstag bis 21Uhr

Pressefotos finden Sie unter: www.photo-files.de/db-palaispopulaire/

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Deutsche Bank AG
Kontakt für Medien
Klaus Winker
Tel: 069 910 32249
E-Mail: klaus.winker@db.com

PalaisPopulaire
Sara Bernshausen
Tel. 030 202093 14
E-Mail: sara.bernshausen@db.com